

# Umgang mit extremen Unterrichtsstörungen eines Schülers

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 9. März 2021 20:05

[Zitat von Ilse2](#)

Sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf könnten wir hier auch nicht einleiten, erst im dritten Schulbesuchsjahr, ESE nur bei Selbst- und Fremdgefährdung, LE nur bei einem IQ unter 85. Nicht, dass ich das gut finde, aber so sieht es bei uns aus (NRW).

Offtopic, ich habe es vor kurzem schon einmal gefragt, aber es interessiert mich tatsächlich: Wenn dem so ist, wo kommen in NRW die Kinder her, die ab der ersten Klasse eine Förderschule besuchen?